

## DAS FACHMAGAZIN FÜR DEN PROFESSIONELLEN PFLANZENBAU

Betriebsreportage

**DIREKTSAAT IN  
WESTMECKLENBURG**

Bodenbearbeitung

**GÜLLEAUSBRINGUNG UND  
STREIFENBEARBEITUNG**

Unkrautbekämpfung

**MIT DEM ROLLSTRIEGEL  
IN DER MULCHSAAT**





**Betriebsreportage**  
→ ab S. 4



**Streifenbearbeitung und Gülleapplikation**  
→ ab S. 12

## INHALT

<b>Betriebsreportage</b> .....	<b>4</b>	<b>Lysimeterversuche</b> .....	<b>34</b>
Konservierende Bodenbearbeitung und Direktsaat im Mecklenburg		Einfluss von Zwischenfrüchten und Bodenbearbeitung auf die Auswaschung von Nitrat	
<b>Bodenbearbeitung</b> .....	<b>12</b>	<b>Ausland</b> .....	<b>39</b>
Streifenbodenbearbeitung und Gülleapplikation		Direktsaat in Kanada	
<b>Dauerfeldversuch</b> .....	<b>19</b>	<b>Kurz notiert</b> .....	<b>43</b>
Einfluss von Bodenbearbeitung und Pflanzenschutzstrategien auf Verunkrautung und Ertrag		Neues aus Industrie und Wissenschaft	
<b>Mechanische Unkrautbekämpfung</b> .....	<b>23</b>	<b>Impressum</b> .....	<b>46</b>
Striegeleinsatz bei Strohbesatz		<b>Veranstaltungen</b> .....	<b>47</b>
<b>Gülleausbringung</b> .....	<b>28</b>		
Die Last vom Acker nehmen: Gülleverschlauchung			



Foto: Dörmel



Foto: Werkbild

**Verschlauchung von Gülle**  
→ ab S. 28

## EDITORIAL

Liebe Leser,

in der Öffentlichkeit wird die Verwendung von Gülle als Düngemittel oft geringschätzig beurteilt. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen jedoch, dass Gärreste und Gülle bei Anwendung zum optimalen Termin, in der richtigen Aufwandmenge und bei sofortiger Einarbeitung in den Boden ein wertvolles organisches Düngemittel darstellen. Der Einsatz organischer Düngemittel hilft, mineralische Düngemittel einzusparen. Dies reduziert nicht nur die Kosten, sondern ist auch ein Beitrag zur Nachhaltigkeit.



In der aktuellen Ausgabe werden wir Ihnen dazu zwei Untersuchungen vorstellen: Einerseits geht es um die Kombination von Streifenbearbeitung und Gülleeinarbeitung. So lassen sich die Vorzüge der Direktsaat mit der Ertragssicherheit konventioneller Verfahren verbinden, wobei die Gülle nahezu ohne Geruchsemissionen ausgebracht werden kann.

Pflanzenbaulich ist eine Güllegabe zu Beginn der Vegetationsperiode optimal, da die gedüngten Nährstoffe anschließend von den Pflanzen aufgenommen und nicht ins Grundwasser ausgewaschen werden. Allerdings sind die Böden im Frühjahr meist sehr feucht und damit besonders verdichtungsempfindlich. Das Verfahren der Gülleverschlauchung bietet hier eine Lösung, um die hohen Radlasten vom Acker zu verbannen und Bodenverdichtungen vorzubeugen.

Die Kombination von Gülle Strip Till mit Verschlauchung, GPS-gesteuerter Verteilung und Nitrifikationsinhibitoren sind weitere Schritte für einen umweltfreundlichen und effizienten Einsatz von Gülle.

**Konrad Steinert**